

Mein Gott, der du hoch bauest

Text: Ernst Christoph Homburg (1605–1681)

Musik: Paul Becker 1659

Generalbassaussetzung: Paul Horn

Chor

1. Mein Gott, der du hoch bau - est dein wer - tes Hei - lig - tum, auf mich vom Him - mel
 2. Dein gu - ter Geist mich füh - re auf eb - ner Wahr - heits - bahn und so die Sin - nen
 3. Lass mich in mei - ner See - len, Gott, mei - nes Le - bens Macht, nicht al - so stünd - lich
 4. Wohl - an, ich will nichts spre - chen; es wird, sagt mei - ne Seel, he - rein dein Hil - fe

Bc

5 6 5 # 6 6 -
 3 4 3 b b -

5

schau - est, du mei - ner Hil - fe Ruhm. Lass ü - ber ze, an Wort aus
 rüh - re, da - mit ich mir fort - an nur stel - auf dass ich
 quä - len noch ängs - ten Tag und Nacht. Ver - hü 1. tei Gott, sei mein
 bre - chen bald ü - ber Is - ra - el. Du, 2. tei wie bis - her

5 6 6 b 6 4

9

Zi - on, Heil und From - men, zur See - len Se - lig - keit.
 hei - aut stets nach - stre - be und oh - ne Wan - del sei.
 Stab nicht so er - schre - cken die Bä - che Be - li - al.
 für 1 - ne Gü - te brei - ten, mein Gott, hoch ü - ber mich.

4 b

